

Lieber Rudolf!



Princeton, 15./V. 1955.

Vor einigen Tagen bekommen wir einen Brief von Pippa Boner, in dem sie schreibt, dass Milda sich nicht verhältnisvoll um Mutter Porkeit kümmert; dass sie z.B. nunlich drei Tage nicht oben war, wodurch dann nichts mehr zu essen da war. Außerdem ist sie noch groß mit ihrer Mutter u. mit Pippa, wenn diese sich der Frau Porkeit annehmen will. Adele ist über diese Zustände natürlich sehr beunruhigt u. meint, dass man das auf die Dauer nicht so weiter gehen lassen kann. Ist es dann wirklich so schlimm? Ist eigentlich eine Beolinerin da, die sich kümmert, wenn Milda nicht herankommt? Und was könnte man eigentlich machen, um diese Sachen zu ordnen? Wir schicken morgen telegraphisch 40 \$, damit Adeles Mutter nach der Stoßoperation auf Erholung gehen kann, in das Erholungsheim "Entzian" in Hadersdorf. Ich wäre Dir dankbar, wenn Du darum sehen würdest, dass das auch wirklich geschieht u. die Reservation möglichst bald gemacht wird.

Wie geht es Dir? Ich habe schon endlos lange nichts

direkt von Dir gehört. Wie ich höre, hast Du Deine Dissemination auf den Abend verlegt. Hast Du dafür nachmittag frei? Und wie geht die Praxis? Man sollte glauben, dass der wirtschaftliche Aufschwung in Europa sich überall günstig auswirken müsste. Neulich erzählte mir jemand, dass es vor ca. 50 Jahren einen berühmten Röntgenologen namens Gödel in Amerika gab, der verschiedene Untersuchungsmethoden einführte, die noch heute im Gebrauch sind. Hast Du je von ihm gehört? Wie ich lese, ist Österreich jetzt wieder ein maßgeblicher Staat geworden. Ob sich das im Ganzen günstig oder ungünstig auswirken wird, ist allerdings nicht klar. Aber es ist jedenfalls zu beginnen, dass 10 Jahre nach Kriegsende endlich Frieden geschlossen wird. Überhaupt verbessert sich ja die internationale Lage zusehends, seit Eisenhower Präsident geworden ist. Ich habe jetzt wieder Pläne, nach Europa zu kommen, allerdings nicht nach Wien, wogegen ich eine Aversion habe, sondern nach Hannover, wegen der dort befindlichen Leibniz Manuskripte. Das Inst. würde mir dann wahrscheinlich Reisekosten bezahlen u. ich würde ca. 4 Wochen dort bleiben. Ich werde das bestimmt einmal tun, wenn ich auch noch nicht an genauem Zeitpunkt weiß. Mit besten Wünschen für Deine

P.S. Tausend Dank an Mama. Besonders gern geht es mir gut.

herrige Sommerreise u. herzlichen Grüßen Dein Kurt